

Seite 26

Foto: Bundestag



Begrenztes Interesse

Die Zeitenwende im Parlament

■ IM FOKUS: EIN JAHR ZEITENWENDE

- 10 **Eine Schlüsselrolle in der Zeitenwende**
Wolfgang Labuhn
- 12 **Zeitenwende**
Ein Jahr Krieg in der Ukraine
Rolf Clement und Detlef Puhl
- 18 **Ein Jahr Krieg in der Ukraine**
Eine erste Bilanz aus militärischer Sicht
Heinrich Fischer
- 22 **Der Ukrainekrieg**
Militärische Dimensionen und strategische
Perspektiven für Friedensverhandlungen sowie
eine nachhaltige Sicherheitsordnung
Frank Umbach
- 26 **Parteien zur „Zeitenwende“**
- 29 **Wir müssen unsere Kaltstartfähigkeit erhöhen**
Interview mit dem Generalinspekteur der Bundeswehr,
General Eberhard Zorn

Vorwort

Im Namen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der TAMM Media, speziell des Mittler Report Verlags, möchte ich mich ganz herzlich bei Rolf Clement für seine langjährige Tätigkeit als Chefredakteur der „Europäischen Sicherheit und Technik“ bedanken.

Herr Clement kam 2017 vom Deutschlandfunk zu uns und übernahm im gleichen Jahr ab der Ausgabe 10 die Chefredaktion der Zeitschrift.

Nach nunmehr rund fünfeinhalb Jahren wird Herr Clement die Chefredaktion nach Abgabe der noch unter seiner Ägide erscheinenden März-Ausgabe des Magazins plangemäß an Lars Hoffmann übergeben.

Herr Hoffmann ist seit dem November 2020 bei uns im Hause und verantwortet die Redaktionen unserer Zeitschriften sowie der Online-Publikationen des Mittler Report Verlags.

Seite 43

Foto: Bundeswehr



Comeback für Rüstungskontrolle?

Deutsches Beobachtungsflugzeug einsatzbereit

■ BUNDESWEHR & STREITKRÄFTE INTERNATIONAL

- 38 **Schub für die Digitalisierung**
Neue digitale Funkgeräte können beschafft werden
Gerhard Heiming und Lars Hoffmann
- 43 **Der „Offene Himmel“**
Kontrolle als eine Grundlage für Vertrauen
Michael Horst
- 46 **Stärkung internationaler Standards und Kompetenzaufbau**
Das westafrikanische ECOWAS Physical Security and Stockpile Management Regionalprojekt
Jens Kermes
- 48 **Erwartungen nicht erfüllt**
Der NH 90 hat einen schweren Stand
André Forkert
- 51 **Gemeinsame Marineübungen**
China, Russland und Südafrikas üben gemeinsam
im Februar 2023 vor der Ostküste Südafrikas
Hans Uwe Mergener

Wir danken Herrn Clement und wünschen Herrn Hoffmann viel Erfolg in der Zukunft mit unserer Zeitschrift.

Ich wünsche mir, dass alle Leser, Partner und Kunden Herrn Hoffmann auch in Zukunft weiterhin so gut unterstützen werden.

Wir alle wünschen Herrn Clement für seinen neuen Lebensabschnitt alles Gute, viel Glück und gute Gesundheit und natürlich mehr Zeit für seine Familie und sein Hobby, die Kunst.

Herzliche Grüße,

Ihr

Peter Tamm

53 **3D-Reihenmessung in der Bundeswehr**
Cindy Bagge, Marina Weiße und Carsten Zimmermann

56 **Modernisierung des Feldanzugsystems 90**
Christine Stach, Karin Griesse und Sebastian Eibl

■ RÜSTUNG & TECHNOLOGIE

58 **Handwaffen und Zeitenwende**
Aktuelle Entwicklungen im Bereich der Handwaffen
Jan-Phillipp Weisswange

70 **Aspekte zum russischen Kampfpanzer T-14 Armata**
Rolf Hilmes

■ RUBRIKEN

- 3 **Kommentar**
- 6 **Umschau**
- 32 **Die Bartels-Kolumne**
- 33 **Impressum**
- 34 **Berliner Prisma**
- 35 **Mittler-Brief**
- 52 **Blick nach Amerika**
- 64 **Fraunhofer INT: Neue Technologien**
- 65 **Informationen – Nachrichten – Neuigkeiten aus aller Welt**
- 73 **Unternehmen & Personen**
- 75 **Bücher**
- 76 **Gesellschaft für Sicherheitspolitik e. V.**
- 78 **Gastkommentar**

Europäische Sicherheit & Technik 2/2023

Im Februar vergangenen Jahres haben sich die Rahmenbedingungen für die Sicherheitspolitik dramatisch verändert. ES&T widmet sich in dieser Ausgabe wesentlich diesem Jahrestag. Wo stehen wir heute, sicherheitspolitisch, militärisch und auf dem Schlachtfeld Ukraine? Ihre Analyse dazu bieten ES&T-Chefredakteur Rolf Clement und ES&T-Autor Detlef Puhl in diesem Heft an. Puhls Gedanken finden sich auch – ausführlicher – in dem französischen Magazin "L'Allemagne d'Aujourd'hui" wieder. Mit militärischem Blick blickt Heinrich Fischer auf die Entwicklungen im Kriegsgebiet zurück. Den Blick in die Zukunft wagt Frank Umbach. Russland hat vor sechs Jahren einen neuen Panzer vorgestellt. Ob er noch ins Gefecht geworfen wird und welche Auswirkungen das haben kann, beschreibt ES&T-Autor Rolf Hilmes. Was bedeuten der Krieg und seine Folgen für die Bundeswehr? Generalinspekteur Eberhard Zorn hat sich den ES&T-Fragen gestellt, leider nur schriftlich. Wir hätten bei einigen Antworten ein paar Nachfragen gehabt. ES&T hat die verteidigungspolitischen Sprecher aller Bundestagsfraktionen um eine Stellungnahme gebeten – geantwortet haben nur die Koalitionsfraktionen. Zeigt das den Stellenwert dieser Fragen im Parlament?

Wir haben einen neuen Verteidigungsminister. Der Amtsantritt von Boris Pistorius kam sehr kurz vor Redaktionsschluss, eine Eröffnungsbilanz für ihn hat sich ES&T für die März-Ausgabe vorgenommen. Seine Aufgabe ist schwer – die Erwartungen der Partner in NATO und Koalition müssen mit denen der eigenen Partei in Einklang gebracht werden. Die Quadratur des Kreises?

Ein Konflikt drängt sich wieder immer weiter nach vorne: 15 Jahre nach der Unabhängigkeit des Kosovo nehmen die Spannungen wieder besorgniserregend zu. Die Bundeswehr steht dort immer noch mit einem Kontingent. ES&T richtet einen Blick dorthin.

Das Zentrum für Verifikationsaufgaben der Bundeswehr hat ein neues Flugzeug in Dienst gestellt, mit dem aus der Luft die Einhaltung von Rüstungskontrollabkommen kontrolliert werden kann – nach dem Vertrag über den „Offenen Himmel“. ES&T war bei der Vorstellung dabei. Das Zentrum ist auch an einem Ausbildungsgang in Afrika beteiligt, in dem Sicherheitskräfte afrikanischer Länder im Umgang mit Handfeuerwaffen ausgebildet werden, ein Bereich, den man nicht sofort mit den Verifikationsaufgaben in Einklang bringt. Es ist es wert, darauf einen Blick zu werfen.

Das ist der Bogen dieser ES&T 2/2023, den die Redaktion für Sie, unsere Leser, gespannt hat.

Ihr



Rolf Clement, Chefredakteur